

Spielmodus der Junioren Kreis Westerwald/Sieg – Saison 2017/2018

A-Junioren: 12 Mannschaften

1 Staffel im Kreis: 12 Mannschaften spielen um die Kreismeisterschaft.

- 22 Spieltage

B-Junioren: 16 Mannschaften, LK 6 und KKL 10 Mannschaften (8/11er und 2/9er)

2 Staffeln KKL nach geografische Einteilung.

Einfache Runde. 2 Staffeln a.8 Mannschaften bis Herbst.

- 7 Spieltage

Neueinteilung für die Frühjahrsrunde jeweils die ersten 4 in LK (8 Mannschaften) und 8 Mannschaften in KKL einfache Runde.

- 7 Spieltage

C-Junioren 11er LK 14 Mannschaften

1 Staffel mit 14 Mannschaften spielen um die Kreismeisterschaft.

- 26 Spieltage

C-Junioren KKL 12 Mannschaften (6/11er und 6/9er)

1 Staffel mit 12 Mannschaften spielen um den Staffelsieg.

- 22 Spieltage

D-Junioren 9er LK 12 Mannschaften

1 Staffel mit 12 Mannschaften spielen um die Kreismeisterschaft.

- 22 Spieltage

D-Junioren KKL 26 Mannschaften (20/9er und 6/7er)

2 Staffeln a.13 Mannschaften spielen jeweils um den Staffelsieg.

- 26 Spieltage

E-Junioren LK: 10 Mannschaften

1 Staffel Leistungsklasse mit 10 Mannschaften spielen um die Kreismeisterschaft.

- 18 Spieltage

E-Junioren KKL mit 36 Mannschaften

4 Staffeln a. 9 Mannschaften

- 9 Spieltage bis Herbst und 9 Spieltage für die Frühjahrsrunden.

Die Rückrundenpläne werden nach den Orientierungsrunden erstellt.

F-Junioren: 44 Mannschaften nach Fair-Play-Regeln

4 Staffeln a. 9 Mannschaften und 1 Staffel mit 8 Mannschaften spielen ohne Wertung.

- **9 Spieltage bzw. 7 Spieltage. Danach Neueinteilung für die Frühjahrsrunde.**

Fair-Play-Regeln:

- **1. Schiedsrichter-Regel:** Die Kinder entscheiden selbst! Die Regeln im Kinderfußball sind einfach. Da kein Schiedsrichter auf dem Platz ist, lernen die Kinder, Verantwortung für sich selbst und Mitverantwortung für andere zu übernehmen. Im Bedarfsfall (z.B. bei Verletzungen von Spieler/innen) entscheidet der Trainer der Heimmannschaft, ob das Spiel unterbrochen wird und wer das Spielfeld betreten darf.
- **2. Trainer-Regel:** Die Trainer begleiten das Spiel aus der Coaching-Zone! Die Trainer verstehen sich als Partner im sportlich fairen Wettkampf. Sie verstehen sich als Vorbilder im Sinne der Kinder. Sie geben nur die nötigsten Anweisungen und helfen den Kindern bei der Regulierung des Spiels. Die finale Einhaltung der Spielregeln obliegt den Trainern!
- **3. Fan-Regel:** Die Fans/Eltern halten Abstand zum Spielfeld! Das Hauptfeld darf von Zuschauern dabei nicht betreten werden. Sie stehen hinter der Barriere. Durch die vom Spielfeld entfernte Fanzone wird die direkte Ansprache an die Kinder von außen unterbunden. Die Kinder können so ihre eigene Kreativität im Spiel entfalten; ihnen wird das Spiel zurückgegeben! Anfeuern ja – Steuern nein!
- **Bambini: 28 Mannschaften:** Einteilung in Gruppen-Regelmäßige Einladungen in Turnierform.